world insight®



Di., 06.02.24 - Fr., 23.02.24 | 18 Tage ab € 3.799,-

ComfortPlus

Kolumbien ComfortPlus

Kaffee, Karibik und koloniale Schätze

Highlights

› Archäologische Stätten und fantastische Landschaft in San Agustín bewundern

› üppige Kaffeezone Kolumbiens

› das einzigartige Kolonialdorf Mompox

› Cartagena de Indias intensiv erleben

› Tages-Bootsfahrt über den Rio Magdalena im historischen Canoa

› Badetage auf der paradiesischen Halbinsel Barú im Nationalpark Islas del Rosario

Änderungen vorbehalten Stand Juli 2026

Erlebe die Vielseitigkeit des Reiseboom-Landes Kolumbiens in relativ kurzer Zeit, aber dennoch entspannt. Wir beginnen in der interessanten Hauptstadt Bogotá inmitten der Anden, bevor wir uns in den tiefen Süden aufmachen, wo die UNESCO Weltkulturerbestätten San Agustín und Isnos mit faszinierenden Relikten auf uns warten. Die weiße Stadt, das koloniale Popayán, erleben wir genauso wie die üppig-grüne Kaffeezone und eine der spannendsten Metropolen des Kontinents –Medellín. Wenn wir im Kolonialdorf Mompox am mächtigen Rio Magdalena ankommen, fühlen wir uns in die Kolonialzeit hineinversetzt. Den mächtigen Strom lernen wir auf unserer langen Fahrt im historischen Canoa kennen, lass in der Hängematte schaukelnd vom Schiff aus die herrliche Landschaft an dir vorüberziehen. Nach intensiven Tagen im wunderschönen Cartagena fahren wir wieder mit dem Boot zum Abschluss auf die karibische Halbinsel Barú. Willkommen im Paradies!

Tag 1 - Di., 06.02.24
Flug nach Bogotá

Auf nach Kolumbien!

Mit der im Reisepreis inkludierten Rail&Fly-Fahrkarte reist du innerhalb Deutschlands umweltfreundlich nach Frankfurt an, von wo wir am Morgen über Madrid nach Bogotá fliegen. Am Nachmittag bist du da: Auf 2.600 Meter Höhe heißt es erst einmal Durchatmen – das Abenteuer Kolumbien kann beginnen! Der Reiseleiter wartet mit einem WORLD INSIGHT-Schild, um euch in das etwa 30 Fahrminuten entfernte Hotel direkt in der Altstadt zu bringen. Euer Hotel liegt im Viertel La Candelaria, das mit seinen engen Gassen und kolonialen Gebäuden ein ganz spezielles Flair hat. Bei einem Getränk und in entspannter Runde lernst du den Reiseleiter und die Mitreisenden genauer kennen. Ganz sicher sind alle genauso neugierig und gespannt wie du!

Fahrstrecke: 15 km | Übernachtung: Casa Deco* in Bogotá | Mahlzeiten: gemäß Bordservice**

Tag 2 - Mi., 07.02.24
Bogotá

Die Hauptstadt und ihr Hausberg

Kolumbianer sind Frühaufsteher, so halten wir es auch und brechen bereits früh auf. Die Standseilbahn (Funicular) bringt uns auf den Hausberg der Stadt, den Monserrate (3.152 m). Auf dem Gipfel wartet eine Kirche, die während der Karwoche bis zu 25.000 Wallfahrer anzieht. Der Ausblick von hier auf die Stadt ist fantastisch. Jetzt bekommen wir eine Vorstellung von der Dimension dieser Millionenmetropole. Wieder in der Talstation angekommen, besuchen wir Bogotás größten Marktplatz Paloquemao. Wie wär'smit Cherimoya, Granadilla, Guanabana und Pitahaya? Je nach Jahreszeit probieren wir einige der köstlichen exotischen Früchte – ein willkommenes zweites Frühstück. Anschließend machen wir uns gemeinsam auf einem Stadtrundgang mit der Hauptstadt Kolumbiens vertraut. Im Goldmuseum, mit ca. 34.000 Exponaten die weltweit bedeutendste Sammlung präkolumbischer Goldschmiedekunst, sehen wir Bruststücke, Masken, Armbänder, Ketten und das atemberaubende Goldfloß von Eldorado. Typisch für das Historische Zentrum La Candelaria sind die kolonialen, in Pastellfarben getünchten Häuser und kleinen Parkanlagen in den Innenhöfen. Auf unserem Streifzug kommen wir zum kleinen Platz Chorro de Quevedo. Im 16. Jahrhundert wurde hier Bogotá gegründet. Sehr viel pompöser ist der Plaza Bolívar, umsäumt von imposanten Gebäuden: Rathaus, Parlament und Justizpalast. Sicher gibt es abends noch die eine oder andere Straße von La Candelaria auf eigene Faust zu entdecken. Ein kleiner Ausgehtipp für heute Abend: Ajiaco-Suppe im Traditionsrestaurant La Rosita am Chorro de Quevedo.

Fahrstrecke: 30 km | Übernachtung: Casa Deco* in Bogotá | Mahlzeiten: F**

Tag 3 - Do., 08.02.24
Bogotá – San Agustín

Auf in den wilden Süden!

Im Südwesten Kolumbiens läuft die westliche Andenkette aus in grüne Hügel bis zur ecuadorianischen Grenze. Mittendrin liegt unser heutiges Ziel: San Agustín - bis heute eine der bedeutendsten archäologischen Stätten Südamerikas. Das gleichnamige Dorf ist ein idyllischer Ausgangsort zu den umliegenden Sehenswürdigkeiten. Um hierher zu gelangen, nutzen wir zunächst am Morgen einen Inlandsflug, den Rest der Strecke legen wir mit dem Charterbus zurück. Entlang des Magdalena-Flusses geht es Richtung Süden, zunächst in den kleinen Ort Gigante, wo wir am schön angelegten zentralen Platz eine Runde drehen, um uns die Beine zu vertreten oder uns an einer Tienda einen typischen Snack besorgen. Vorbei an den Ortschaften

Garzon und Pitalito geht es schließlich bis nach San Agustín, das wir am späten Nachmittag erreichen. Wir beziehen unser Hotel, was inmitten der herrlichen Landschaft liegt und haben anschließend je nach Flugzeit noch Zeit für einen ersten Rundgang durch das idyllische Dorf.

Fahrstrecke: 220 km | Übernachtung: Akawanka Lodge*(*) bei San Agustín | Mahlzeiten: F**

Tag 4 - Fr., 09.02.24
San Agustín

Auf den Spuren alter Hochkulturen

Mit dem Bus erreichen wir in wenigen Minuten die Ausgrabungsstätten von San Agustín, die zu den wichtigsten präkolumbischen Anlagen Südamerikas gehören. Hier befand sich jahrhundertelang das Zentrum indianischer Hochkultur. Knapp 300 überlebensgroße Steinskulpturen, die Idolos, hinterließ die San- Agustín-Kultur. Archäologen entdeckten hier Megalithgräber, Tonwaren, steinerne Sarkophage und Steinskulpturen mit menschlichen und tierischen Gesichtszügen. Ursprung, Zweck und genauere Zusammenhänge sind bis heute ein Mysterium. Am Vormittag erkunden wir den archäologischen Park von San Agustín ausgiebig zu Fuß, die Führung ist gleichzeitig eine kleine Wanderung. Gleich nach unserer Mittagsrast geht es zu den Ausgrabungsstätten von El Tablon und La Chaquira, die wir nach einer kurzen Wanderung erreichen (1,5 Std., leicht). Typische Dorfrestaurants laden abschließend zu einem herzhaften Abendessen ein.

Fahrstrecke: 20 km | Übernachtung: Akawanka Lodge*(*) bei San Agustín | Mahlzeiten: F**

Tag 5 - Sa., 10.02.24
San Agustín – Isnos – Popayan

Der goldene Saft

Heute machen wir uns morgens auf den Weg nach Isnos und besuchen dort einen bunten Markt, der jeden Samstag stattfindet. Hier besuchen wir einen Panela Stand und erfahren aus erster Hand alles über die Panela-Herstellung und wie aus Zuckerrohrsaft die goldfarbene Süßigkeit Panela entsteht. Sie ist in jedem kolumbianischen Haushalt zu finden. Natürlich kosten wir von der leckeren Panela! Die folgende, ungefähr fünfstündige Fahrt durch den Purace-Nationalpark führt zunächst durch Nebelwald und später in die typische Páramo-Landschaft auf ca. 3.200 m Höhe. In dieser Region lebt der Andenkondor. Mit viel Glück können wir einen unterwegs oder einem unserer Stopps beim Beine vertreten erspähen. In jedem Fall sehen wir die typische Vegetation der Anden, den dichten Nebelwald, die Frailejones-Pflanzen des Páramos und kleine Bergwasserfälle. Am späten Nachmittag erreichen wir Popayán. Wir machen noch einen kleinen Orientierungsgang durch die weiße Stadt, bevor es dunkel wird und verstehen, warum sie diesen Beinamen trägt. Sie ist nach Cartagena Kolumbiens eindrucksvollste koloniale Siedlung. Der hohe Anteil an Studenten in der Stadt beschert Popayán ein reges Nachtleben. Wie wäre es mit einer kleinen Erkundungstour?

Fahrstrecke: 140 km | Übernachtung: : La Plazuela* in Popayán | Mahlzeiten: F**

Tag 6 - So., 11.02.24
Popayan – Silvia – Kaffeezone

Typische Trachten und üppige Hänge

Morgens entdecken wir die Geheimnisse der weißen Stadt ausführlich zu Fuß. Wir schlendern über den mächtigen, mit zahlreichen Bäumen bepflanzten Parque Caldas und bestaunen die Kathedrale, sowie die umliegenden, toll erhaltenen Kolonialgebäude. Außerdem wird uns der Reiseleiter verraten, warum die Uhr des Torre del Reloj nur einen Zeiger hat. Mit dem Bus geht es danach nordwärts auf der berühmten Panamericana Straße. Wir durchqueren atemberaubende Berglandschaften und riesige sattgrüne Kaffeefelder, die sich im Schatten von Nussbäumen und Bananenstauden wie überdimensionale Teppiche über die steilen Hänge ziehen. In der Ferne schimmern die schneebedeckten Gipfel der Vulkane des Los Nevados-Nationalparks. Dazwischen liegen pittoreske Dörfer, Plantagen mit Orangen, Lulo, Kakao, Papaya, bunte Blumen und Bäume. Auf dem Weg biegen wir ab und besuchen das Indígenadorf Silvia. Hier ist die Misak-Kultur zu Hause. Wir treffen auf eine Kultur, die auch noch heutzutage ihre Traditionen bewahrt und das Vermächtnis der alten Kultur weiterlebt. Im Dorf sehen wir die Bevölkerung in ihren typischen Trachten mit Filzhut, schwarze Röcke und blaue Schals. Nach diesem Zwischenstopp geht es weiter bis zu unserer Kaffeefinca in der Zona Cafetera, die Kaffeezone, eine der reizvollsten Regionen des Landes. Ein Sprung in den Pool tut nach unserem langen Fahrttag gut!

Fahrstrecke: 310 km | Hacienda Combia* bei Calarca | Mahlzeiten: F**

Tag 7 - Mo., 12.02.24
Kaffeezone

Erlebnisse und Wanderung in der Kaffeezone

Innerhalb einer Stunde fahren wir nach Salento, wo wir am Hauptplatz morgens die typischen Willys-Jeeps nehmen, das traditionelle Fortbewegungsmittel dieser Gegend, und hoch ins Cocora-Tal fahren. Im Schatten der mächtigen Berge des Nationalparks Los Nevados haben sich die Wachspalmen gleich in ganzen Wäldern versammelt. Kolumbiens Nationalbaum ragt bis zu 60 Meter in den Himmel. Auf sattgrünen Wiesen wandern wir bis zu einem Mirador, wo wir eine fantastische Aussicht auf das Wachspalmental haben und wieder zurück (2 Std., leicht). Dann erkunden wir Salento, das Paradebeispiel unter den vielen urigen Bergdörfchen mit ihren farbenfroh bemalten Häusern im Paisa-Stil. Die Bewohner der Kaffeeregion werden Paisa genannt und haben ihren ganz eigenen Architekturstil geschaffen. Jedes der Häuser ist auf seine eigene Art wunderschön. Es bleibt Zeit, die umliegenden kleinen Gassen mit zahlreichen Kunsthandwerksstätten nach Herzenslust zu durchstreifen, oder sollen wir lieber in geselliger Runde den Nationalsport „Tejo“ ausprobieren, bevor wir zurück zu unserer Hacienda fahren?

Fahrstrecke: 70 km | Hacienda Combia * bei Calarca | Mahlzeiten: F**

Tag 8 - Di., 13.02.24
Kaffezone – Medellín

Auf in die aufregende Metropole

Morgens unternehmen wir einen Rundgang durch unsere Kaffeefinca und lernen alles über kolumbianischen Hochlandkaffee. Dann geht es weiter über die kurvenreiche Autopista mit weiten Blicken auf die grüne Kaffeelandschaft und den Río Cauca. Nach der ca. achtstündigen Fahrt und einigen kleinen Pausen geht es kurz vor unserem Ziel noch mal hoch hinauf in die Berge und dann über Sabaneta und Itagui hinunter nach Medellín. Der Blick auf Kolumbiens zweitgrößte Stadt gibt uns einen Vorgeschmack auf die spannende Metropole. Unser Hotel liegt im modernen und noblen Stadtteil El Poblado. Abends kannst du zum Parque Lleras schlendern, wo Reisende und Einheimische dem Nightlife frönen.

Fahrstrecke: 250 km | Übernachtung: Diez Hotel* (*) in Medellín | Mahlzeiten: F**

Tag 9 - Mi., 14.02.24
Medellin

Grafitti-Paradies

Wir starten den Tag mit einem Rundgang in der Comuna 13. In Begleitung eines Einwohners sehen wir die Wandlung dieses einst sehr gefährlichen Stadtteils. Mit den berühmten Rolltreppen bewegen wir uns durch eine Galerie von Graffitis, die Hoffnung auf eine bessere Zukunft ausdrücken. Wir besuchen eine Stiftung, die sich sozial engagiert und der Bevölkerung aus diesen von der Regierungen vernachlässigten Randvierteln eine bessere Zukunft und einen Ausweg aus der Kriminalität und Armut ermöglicht. Dank unserer Reiseleitung kommen wir mit ihnen ins Gespräch. Auf dem Rückweg stoppen wir im Zentrum am Plaza Botero, wo der gleichnamige zeitgenössische Maler und Bildhauer Fernando Botero 23 Statuen errichtet hat. Anschließend unternehmen wir eine kurze Orientierungstour im Zentrum, die im Laufe des Nachmittags am Hotel endet. Es wird Zeit, sich in einer der vielen Bars mit Kolumbiens Nationalgetränk vertraut zu machen: Aguardiente. Die Kolumbianer trinken den Schnaps aus Zuckerrohr und Anis zu allen Anlässen.

Fahrstrecke: 30 km | Übernachtung: Diez Hotel* (*) in Medellín | Mahlzeiten: F**

Tag 10 - Do., 15.02.24
Medellin – Mompox

Ins tropisch heiße Magdalenatal

Wir verlassen die zweitgrößte Stadt Kolumbiens und fliegen über Bogotá nach Corozal. Bei der kleinen Ortschaft liegt der nächstgelegene Flughafen, um nach Mompox zu gelangen. In ca. 3 Stunden kommen wir dort an und gehen je nach Flugzeit nachmittags oder abends auf Erkundungstour. Wenn man die kopfsteingepflasterten und von spanischen Kolonialgebäuden eingerahmten Gassen und Plätze von Santa Cruz de Mompóx überquert, so fühlt man sich gleichermaßen in der Zeit sowie in einem Tagtraum gefangen. Das historische Örtchen ist gesäumt von Originalbauten aus dem 16. Jahrhundert und inspirierte die Werke des magischen Realismus von Gabriel Garcia Marquez. Bei Piratenangriffen auf Cartagena versteckten sich einflussreiche Familien in dem entlegenen Nest und große Gold- und Edelsteinmengen wurden hier gelagert. Dies führte zur Entwicklung des Handwerks der Goldschmiedekunst in Mompox, welche bis heute Tradition hat. Später verlor der Ort an wirtschaftlicher Bedeutung. Hier ist

die Zeit stillgestanden und der Ort konnte seine Kolonialschätze und Traditionen erhalten, darunter zahlreiche Kolonialhäuser, Kirchen und Plätze. Der nahegelegene Pijiño-Sumpf wartet mit einer breiten Palette an Vogelarten auf und man spürt, in einem entlegenen Winkel des Landes zu sein. Ein romantisches Essen an der Promenade mit Blick auf den breiten Rio Magdalena könnte Euren Tag krönen.

Fahrstrecke: 150 km | Doña Manuela*(*) in Mompox | Mahlzeiten: F**

Tag 11 - Fr., 16.02.24
Mompox

Relaxen in der verschlafenen Traumstadt

Auf einem halbtägigen Rundgang durch die Stadt Mompóx besuchen wir die Santa Barbara Kirche, die Kirche der Empfängnis, die Kirche San Agustín, den San Carlos Palast, den Straßenzug Albarrada, das Kulturzentrum, die Nationalschule Pinillos und den regionalen Friedhof – eine bunte Auswahl an Mompóx top Sehenswürdigkeiten. Abschließend geht es zu einer Goldschmiedewerkstatt, wo wir in die traditionsreiche lokale Filigranarbeit am Edelmetall eingeführt werden. Am Nachmittag wartet der Pool des Hotels oder die vielen kleinen Cafés in den Gassen, um mittendrin zu sein im gemächlichen Alltag der Stadt.

Fahrstrecke: - | Hotel Doña Manuela*(*) in Mompox | Mahlzeiten: F**

Tag 12 - Sa., 17.02.24
Mompox – Zambrano – Cartagena

Auf dem Traumschiff über den Rio Magdalena

Unser Fortbewegungsmittel ist heute zunächst ein Boot. Flussabwärts schippern wir zunächst sechs herrliche Stunden lang vom Mompox nach Zambrano. Die Ausblicke sind atemberaubend! Wir befinden uns tatsächlich auf einem "Traumboot", einem historischen Canoa, das speziell für besondere Touren auf dem Rio renoviert worden ist. Der Motor ist leise, jeder kann von der Hängematte aus, die Ausblicke und die Brise genießen. Fischer, Weideland, mächtige Kapokbäume. In der kleinen Ortschaft San Zenon legen wir mit dem Boot an. Von hier aus steigen wir auf die Fahrräder und fahren parallel zum Magdalena Fluss (ca. 6 km; leicht) bis nach San Fernando, wo wir wieder aufs Schiff gehen. Die tropische Landschaft und die umliegenden Feuchtgebiete ziehen viele Vögel an. Wir sehen unzählige Reiher, Papageien und mit etwas Glück auch einen Eisvogel, dicht über den mächtigen Magdalena Fluss fliegen. Am Nachmittag in Zambrano angekommen, steigen wir in unseren Bus um, um in etwa drei Stunden ins berühmte Cartagena in die Karibik zu fahren. Wir kommen am Abend an und können einen ersten Eindruck vom quirligen Nachtleben der Karibikperle bekommen! Unser Hotel befindet sich direkt im historischen Zentrum und verfügt über einen Pool.

Fahrstrecke: 150 km | Don Pedro Heredia* in Cartagena | Mahlzeiten: F**

Tag 13 - So., 18.02.24
Cartagena

Heroische Stadt

Die Menschen hier gelten als noch offener als im Rest des Landes und so steckt die Stadt viele Reisende gleich mit ihrer Lebensfreude an. Nach unserem vierstündigen Rundgang am Vormittag durch die prachtvolle Altstadt seid ihr der Stadt womöglich auch schon verfallen. Vom Kloster La Popa auf einem Hügel bietet sich ein großartiger Ausblick auf Cartagena. Auch das Castillo San Felipe, die größte Befestigungsanlage, die je von den Spaniern in einer ihrer Kolonien gebaut wurde, liegt auf einem Hügel. Sie schützte die Kolonialherren wirksam vor den zahlreichen Piratenangriffen. Ihren Beinamen, heroische Stadt, verdankt Cartagena den tapferen und mutigen Bewohnern, die in Tausenden von Schlachten seit der Gründung bis zur Unabhängigkeit kämpften. Am Nachmittag bleibt Zeit für dich: Entspannst du lieber auf der Terrasse des Hotels am Pool oder schlenderst du weiter durch die Altstadt und beobachtest das bunte Treiben von einem der vielen Cafés aus? Natürlich hat auch das Nachtleben in Cartagena einiges zu bieten!

Fahrstrecke: - | Hotel Don Pedro Heredia * in Cartagena | Mahlzeiten: F**

Tag 14 - Mo., 19.02.24
Cartagena – Halbinsel Barú

Paradise Beach calling

Nur wenige Busminuten vom Hotel entfernt wartet unser Schnellboot, mit dem wir in einer Stunde rauschender Fahrt auf die Halbinsel Barú fahren. Kristallines Wasser und weißer Sandstrand erwarten uns für die nächsten Tage. Das Essen serviert uns das schöne Hotelrestaurant. Nach dem Mittagessen bleibt Zeit zum Baden, Schnorcheln oder in der Hängematte zu relaxen.

Fahrstrecke: 5 km | Isla del Encanto* auf der Halbinsel Barú | Mahlzeiten: F, M, A**

Tag 15 - Di., 20.02.24
Halbinsel Barú

Badetag auf der Trauminsel

Es gibt vielleicht keinen schöneren Ort, um einfach nichts zu machen. Wer mag, betreibt Wassersport und umrundet die kleine Insel.

Fahrstrecke: - | Isla del Encanto* auf der Halbinsel Barú | Mahlzeiten: F, M, A**

Tag 16 - Mi., 21.02.24
Halbinsel Barú – Cartagena

Feierlicher Abschied

Nach dem Frühstück geht es mit dem selber Boot zurück nach Cartagena, sodass wir noch den Nachmittag freihaben, um die Stadt zu genießen und die letzten Souvenirs zu ergattern. Wir laden euch heute zum Abendessen ein und wir können die letzten zwei Wochen in Kolumbien gemeinsam Revue passieren lassen.

Fahrstrecke: 5 km | Don Pedro Heredia* in Cartagena | Mahlzeiten: F, A**

Tag 17 - Do., 22.02.24
Cartagena – Rückflug

Heimreise nach Deutschland

Nach den erholsamen Tagen an der kolumbianischen Karibikküste heißt es Abschied nehmen. Je nach Flugzeit steht auch noch der Vormittag zur freien Verfügung, bevor es meist via Bogota mit vielen unvergesslichen Erinnerungen im Gepäck zurück nach Europa geht.

Fahrstrecke: 5 km | Übernachtung: Flugzeug | Mahlzeiten: F, gemäß Bordservice

Tag 18 - Fr., 23.02.24
Ankunft in Deutschland

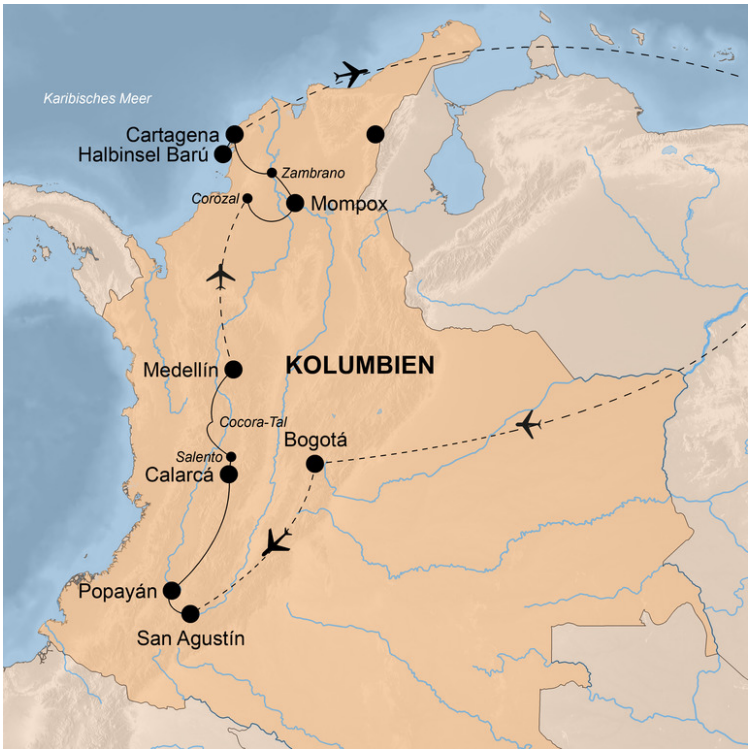
Willkommen Zuhause!

Nutze die inkludierte Rail&Fly-Fahrkarte, um bequem zu deinem Heimatort innerhalb Deutschlands zu gelangen.

Fahrstrecke: - | Unterkunft: - | Mahlzeiten: gemäß Bordservice

Reiseverlauf

Tag 1	**Di., 06.02.24**	**Flug nach Bogotá**: Anreise, Kennenlerndrink in der Altstadt
Tag 2	**Mi., 07.02.24**	**Bogotá**: Seilbahnfahrt auf den Hausberg, Marktplatz Paloquemao, Stadtrundgang in Bogotá mit Goldmuseum
Tag 3	**Do., 08.02.24**	**Bogotá – San Agustín**: Flug nach Neiva, Stopp in Gigante, Dorfrundgang in San Agustín
Tag 4	**Fr., 09.02.24**	**San Agustín**: geführte Wanderungen durch die Stätten von San Agustin, Tablon und La Chaquira
Tag 5	**Sa., 10.02.24**	**San Agustín – Isnos – Popayan**: Isnos mit Marktbesuch
Tag 6	**So., 11.02.24**	**Popayan – Silvia – Kaffeezone**: Stadtrundgang Papaya, Begegnung mit den Misak-Indígenas
Tag 7	**Mo., 12.02.24**	**Kaffeezone**: Wanderung im Cocoara-Tal, Rundgang durch Salento
Tag 8	**Di., 13.02.24**	**Kaffezone – Medellín**: Panoramafahrt
Tag 9	**Mi., 14.02.24**	**Medellin**: Rundgang in der Comuna 13, Besuch eines sozialen Projektes, Plaza Botero im Zentrum, Freizeit
Tag 10	**Do., 15.02.24**	**Medellin – Mompox**: Flug nach Corozal, Orientierungsgang durch Mompox
Tag 11	**Fr., 16.02.24**	**Mompox**: Citytour durch Mompox, Markt, Promenade, Friedhof , Freizeit am Nachmittg
Tag 12	**Sa., 17.02.24**	**Mompox – Zambrano – Cartagena**: ganztägige Bootsfahrt mit Radtour entlang des Rio Magdalena-Flusses
Tag 13	**So., 18.02.24**	**Cartagena**: Stadtbesichtigung mit Besuch des Klosters La Popa und des Castillo San Felipe, Freizeit am Nachmittag
Tag 14	**Mo., 19.02.24**	**Cartagena – Halbinsel Barú**: Bootsfahrt, Strandfreizeit am Nachmittag
Tag 15	**Di., 20.02.24**	**Halbinsel Barú**: Freizeit
Tag 16	**Mi., 21.02.24**	**Halbinsel Barú – Cartagena**: Bootsfahrt nach Cartagena, nachmittags Freizeit, Abendessen
Tag 17	**Do., 22.02.24**	**Cartagena – Rückflug**: Rückflug
Tag 18	**Fr., 23.02.24**	**Ankunft in Deutschland**:



Einreisebestimmungen & Impfungen

Reisepass mit mindestens 6-monatiger Gültigkeit erforderlich.

Keine Impfungen vorgeschrieben. Polio-, Tetanus-, Pertussis- und Diphtherieauffrischung sowie evtl. Typhus- und Hepatitisimpfung empfohlen. Ggf. Malariaprophylaxe und Gelbfieberimpfung ratsam.

Anforderungen & reisespezifische Hinweise

Keine besonderen Anforderungen. Normale Kondition und Gesundheit sind ausreichend. An einigen Tagen sind viele Kilometer im Bus zurückzulegen, hier ist zudem ein gewisses Sitzfleisch notwendig.

Verpflegung

Die Verpflegung auf dieser Reise basiert im Wesentlichen auf Frühstück. Auf der Insel Múcura erhalten wir Vollverpflegung. Außerdem veranstalten wir zum Abschluss der Reise ein Abendessen in Cartagena. Die Mahlzeiten findest du in der Reisebeschreibung mit F=Frühstück, M = Mittagessen, A=Abendessen gekennzeichnet.

Unterkünfte

In Kolumbien übernachten wir in hübschen, gut gelegenen *** - ***(*) Hotels mit Bad oder Dusche/WC. Die Häuser sind teilweise modern, teilweise bestechen sie durch kolonialen Charme und einen kleinen Patio (Innenhof) und/oder eine Terrasse. In Cartagena und Calarcá steht auch ein Pool zur Verfügung.

Teilnehmerzahl

6* bis 14
*bis 4 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende Mindestteilnehmerzahl

Einzelzimmerzuschlag

Einzelzimmer	699,00 EUR

½ Doppelzimmer

Bei Buchung eines halben Doppelzimmers: Auf unserer Website findest du die Bedingungen: https://www.world-insight.de/halbesdoppelzimmer

Inkludierte Leistungen

- Linienflug (Economy) mit Air Europa oder renommierter Fluggesellschaft ab Frankfurt nach Bogotá und zurück von Cartagena (andere Abflugorte lt. Ausschreibung; nach Verfügbarkeit buchbar)
- Rail&Fly-Fahrkarte für die Bahnreise in der ersten Klasse zum/vom Abflughafen ab/zu jedem deutschen Bahnhof (Bedingungen siehe https://www.world-insight.de/rail-fly)
- Rundreise mit Charterbus, Linienbus und Inlandsflug wie in der Reisebeschreibung aufgeführt; Transfer
- 16 Übernachtungen in ***–***(*) Hotels im Doppelzimmer mit Bad bzw. Dusche/WC (sollten einzelne der in der Reisebeschreibung genannten Unterkünfte einmal nicht verfügbar sein, greifen wir auf möglichst gleichwertige Alternativen zurück)
- Mahlzeiten gemäß Reisebeschreibung: 16 x F, 2 x M, 3 x A (F=Frühstück, A=Abendessen)
- Eintrittsgelder
- deutschsprachige WORLD INSIGHT-Reiseleitung
- deutsche Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- 1 hochwertiger Reiseführer deiner Wahl von MairDumont aus unserem Sortiment pro Person (nur online einlösbar)
- Passengers friend Flugentschädigungsservice (weitere Informationen siehe https://www.world-insight.de/service/fluginformationen/#c25330)

CO_2 Fußabdruck / Empfohlener Ausgleich

4720 kg CO_2 / 99 €

Abflugorte

Frankfurt/Main*[1]	ohne Zuschlag
Düsseldorf*[1]	50,00 EUR
München*[1]	50,00 EUR

*Air Europa
1 - via Madrid

Fluginformationen

Voraussichtliche Fluggesellschaft:
Air Europa

Als Reiseveranstalter liegen uns die endgültigen Flugzeiten noch nicht final vor. Für dich als Orientierung teilen wir dir gerne den vorläufigen Flugplan der jeweiligen Fluggesellschaft mit. Dieser sieht derzeit wie folgt aus:

Termine mit Iberia ab 17.09.-03.10.

und 08.10.-25.10.2024
Frankfurt - Madrid 06.30 Uhr (Ankunft 09.20 Uhr)
Madrid - **Bogotá** 12.15 Uhr (Ankunft 15.45 Uhr)

Cartagena - Bogotá (je nach Verfügbarkeit)
Bogotá - Madrid 13.10 Uhr (Ankunft 05.55 Uhr am Folgetag)
Madrid-Frankfurt 08.40 Uhr (Ankunft 11.25 Uhr)

Termine mit Iberia ab 05.11.2024
Frankfurt - Madrid 12.10 Uhr (Ankunft 15.00 Uhr)
Madrid - **Bogotá** 16.35 Uhr (Ankunft 21.00 Uhr)

Cartagena - Bogotá (je nach Verfügbarkeit)
Bogotá - Madrid 22.40 Uhr (Ankunft 14.30 Uhr am Folgetag)
Madrid-Frankfurt 16.00 Uhr (Ankunft 18.50 Uhr)

Air Europa
Frankfurt - Madrid 10.55 Uhr (Ankunft 13.40 Uhr)
Madrid - **Bogotá** 15.15 Uhr (Ankunft 19.35 Uhr)

Cartagena - Bogotá (je nach Verfügbarkeit)
Bogotá - Madrid 21.35 Uhr (Ankunft 13.10 Uhr am Folgetag)
Madrid-Frankfurt 15.10 Uhr (Ankunft 17.50 Uhr)

Bitte beachte, dass alle anderen Abflugorte nur auf Anfrage und nach Verfügbarkeit buchbar sind und wir diese erst nach verbindlicher Buchung anfragen können.

Bei allen anderen Reiseterminen fliegen wir mit einer renommierten Fluggesellschaft. Die oben aufgeführten Flugzeiten von Air Europa dienen zur Orientierung. Spätestens, wenn die Mindestteilnehmerzahl erreicht wurde, informieren wir dich über die voraussichtlichen Flugzeiten und die ausführende Fluggesellschaft.

Diese Reise wird durchgeführt von
WORLD INSIGHT Amerika